

Beispiele und Muster, welche Verstand und Herz erfrischen und zugleich für das thätige hauswirthschaftliche Leben wahrhaft bereichern, stärken und erleichtern sollen, können, wie vor Augen liegt, nicht nach freier Wahl aus dem großen Haushalte der Staaten genommen werden, wohl aber als von dem thätigen Leben in der Familie veranlaßt, aus dem klein-großen Familienhaushalte, der sie in so reichem Maße darbietet; sie sind jedenfalls allen, eben nur eingebildeten, weit vorzuziehen und kräftigen durch einen Hauch von Lebensfrische, durch eine praktische Beziehung, welche, wie bereits angedeutet, überhaupt dem weiblichen Wesen zugesagt, „wie Alles, was die sinnliche Aufmerksamkeit und das Augenmaß bildet und übt.“

Das Haushaltungsbuch, in dem Umfange wie wir es verstehen, hat mehr als eine bloße Verzeichnung von Einnahme und Ausgabe in einer fortlaufenden Uebersicht aufzunehmen, und dieser gemäß nur Tabellen mit Ziffern auszufüllen, die viel und nichts sagen und in anleitenden Stunden höchstens Zeit und Kräfte in Anspruch nehmen, und Kopf und Herz doch leer bescheiden. Wir verlangen mehr von einem Haushaltungsbuche und wollen diese Forderungen kurz so zusammenfassen, die dann durch die in diesem Büchlein verzeichneten Blicke und Winke sich deutlicher herausstellen mögen.

In einer gut geordneten Haushaltführung richten sich die Bedürfnisse und deren Befriedigungsmittel bei der Ge-